

Liebe Eltern,

„Kleine Notlagen“ wie der große Hund auf dem Gehweg aber auch akute Konfliktsituationen auf dem Schulweg, in der Stadt oder auf dem Spielplatz führen oftmals dazu, dass Kinder und Jugendliche auf „Erste Hilfe“ angewiesen sind. Sie brauchen in solchen Situationen verlässliche Ansprechpartner, die sie ernst nehmen und bei denen sie unkompliziert Hilfe und Ratschläge erfahren. Der Anruf zu Hause, ein Pflaster oder ein paar tröstende Worte sind in den meisten Fällen schon eine große Hilfe für die betroffenen Kinder.

Die „Hilfepunkte für Kids“ sind Geschäfte, Bildungseinrichtungen oder Behörden in Stadt und Kreis Paderborn, die Kindern und Jugendlichen durch das Logo im Fenster signalisieren, dass sie dort sicher sind und verlässliche Hilfe erfahren.



Sie als Eltern können auch wesentlich zum Erfolg der Aktion „Hilfepunkt für Kids“ beitragen, indem Sie Ihre Kinder mit der Idee und dem Logo vertraut machen. Es entsteht flächendeckend in Stadt und Kreis Paderborn ein Netz von Hilfepunkten, so dass ihr Kind sich in Konfliktsituationen orientieren kann und Hilfe findet. Sie haben die Möglichkeit, z.B. den Schulweg mit ihrem Kind abzugehen und auf die Kooperationspartner, die einen Hilfepunkt darstellen, hinzuweisen und ihr Kind zu ermutigen, diese Hilfepunkte in Gefahren- oder Konfliktsituationen in Anspruch zu nehmen.

Nähere Informationen erhalten Sie auch auf unserer homepage: www.hilfepunkt-fuer-kids.de

Liebe Kinder,

dieses Logo in einem Fenster eines Geschäftes oder der Tür einer Einrichtung bedeutet: hier kann ich reingehen, wenn ich Angst habe oder etwas passiert ist, z.B. wenn ich von älteren Kindern verfolgt werde oder Angst habe vor einem großen Hund oder auch Hilfe benötige, weil ich den Weg nach Hause nicht mehr finde. Dort, wo dieses Logo aushängt, bin ich willkommen und kann mir sicher sein: hier kümmert man sich um mich, hier ist ein „Hilfepunkt für Kids!“ Und das ist nicht nur in meinem Wohnort so, sondern in allen Städten und Gemeinden des Kreises Paderborn!



Sicherlich helfen euch eure Eltern oder Freunde, in Erfahrung zu bringen, wo auf eurem Schulweg oder dem Weg zum Spielplatz Hilfepunkte sind. Zeigt euch die Hilfepunkte gegenseitig, sie wurden für euch ausgesucht! Ihr könnt den Mitarbeitern in den Geschäften oder Einrichtungen sagen, was passiert ist - sie helfen euch sofort! Ihr könnt dort bleiben, bis es euch wieder besser geht, eure Eltern euch abholen oder andere Hilfe gekommen ist.

